



BGS

# Weiterbildungsprogramm 2025

## Fachbereich Pflege

Hier bildet sich Zukunft



# Inhaltsverzeichnis

<b>Berufspädagogische Zusatzqualifikation u. jährliche Fortbildung Praxisanleiter/innen für Pflegeberufe .....</b>	<b>3</b>
<b>Sexualität im Alter .....</b>	<b>4</b>
<b>Umgang mit Psychischen Erkrankungen .....</b>	<b>5</b>
<b>Betreuungs- und Aktivierungsangebote für Männer .....</b>	<b>6</b>
<b>Recht auf Verwahrlosung .....</b>	<b>7</b>
<b>Nähe und Distanz .....</b>	<b>8</b>
<b>Kommunikation mit Angehörigen, Bekannten und Freunden .....</b>	<b>9</b>
<b>Bedürfnisse Schwerstkranker und Sterbender .....</b>	<b>10</b>
<b>Gewaltfreie Kommunikation .....</b>	<b>11</b>
<b>Umgang mit Ekel und Scham .....</b>	<b>12</b>
<b>Betrieblicher Ersthelfer Kurs/Erste Hilfe Training (zugelassen gemäß DGUV) .....</b>	<b>13</b>
<b>Behandlungspflege LG1 + LG2 (BERUFSBEGLEITEND) .....</b>	<b>14</b>
<b>Qualifizierung gem. §53b SGB XI - Betreuungsassistenz (BERUFSBEGLEITEND) .....</b>	<b>15</b>
<b>Kinästhetik .....</b>	<b>16</b>
<b>Individual Schulungen.....</b>	<b>17</b>





## Berufspädagogische Zusatzqualifikation u. jährliche Fortbildung Praxisanleiter/innen für Pflegeberufe

### » Darum geht es

Praxisanleiter/innen in der Pflegeausbildung haben eine kontinuierliche, insbesondere berufspädagogische Fortbildung im Umfang von mindestens 24 Stunden jährlich gegenüber der zuständigen Behörde nachzuweisen.

Praxisanleiter/innen der Pflege sichern mit ihrer Anleitung die Qualität der Ausbildung und tragen auch wesentlich zur zukünftigen Pflege- und Betreuungsqualität der Einrichtung bei. Außerdem sorgen sie für einen kompetenten Fachkräfte-Nachwuchs.

### » Bildungsinhalte

Tag 1: Kollegialer Austausch

- Neuerungen der rechtlichen Grundlagen
- Die "neue" Position der Praxisanleitung

Tag 2: Praxisanleitung methodisch planen und umsetzen

- Unterschiedliches Kommunikationsverhalten der Generationen
- Führen auf Augenhöhe aus der Sicht der Auszubildenden
- Wie verstehen Praxisanleiter/innen ihre Führungsaufgabe?
- Wertschätzung von Anfang an - Autorität und Respekt

Tag 3: Reflexion der Praxis/ Instrumente für die Praxis

- Instrumente für die praktische Anleitung
- Wie gelingt es, die Schüler/innen aktiv zu beteiligen?
- Praxisfälle werden besprochen

Gesamt 24 UE

<b>Abschluss:</b> Die Fortbildung wird mit einem Nachweis gegenüber der zuständigen Behörde abgeschlossen.
<b>Zielgruppe:</b> Praxisanleiter/innen in der Pflegeausbildung
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 310,00 €
<b>Datum:</b> 02.04.-04.04.2025 sowie 15.10.-17.10.2025
<b>Termine:</b> 3
<b>Dauer:</b> 24 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF50-S-G-04.25, PF51-S-G-10.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Glehn

## Sexualität im Alter

### » Darum geht es

In dieser Fortbildung geht es darum, die Sexualität als Grundbedürfnis des Menschen zu sehen und zu verstehen. Es wird über die Grenzen der Intimität, psychologische Bedingungen im Alter und die Reflexion der eigenen Sexualität gesprochen.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag.

Zweiter Tag/Thementag:

- Tabus als schwierige Barriere im Themenbereich der Sexualität von Menschen
- Konfrontation mit der Sexualität von pflegebedürftigen Menschen
- Grenzen der Intimität und ihre Überschreitung
- Sexuelle Gefühle und der Umgang mit ihnen
- Reflexion der eigenen Sexualität
- Berücksichtigung sexueller Bedürfnisse von pflegebedürftigen Menschen, um unterstützend beraten zu können
- Sexuelle Störungen im Alter

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 14.04.2025 - 15.04.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF41-RE-B-04.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Umgang mit psychischen Erkrankungen

### » Darum geht es

Psychische Erkrankungen nehmen im Alter zu. Immer häufiger sind dann auch psychische Erkrankungen und körperliche Symptome immer schlechter zu unterscheiden. Das Seminar gibt einen Überblick darüber.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/ Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag.

Zweiter Tag/Thementag:

- psychische Erkrankungen und körperliche Symptome

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 15.05.2025 - 16.05.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF42-RE-B-05.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Glehn

## Betreuungs- und Aktivierungsangebote für Männer

### » Darum geht es

Männliche Pflegebedürftige nehmen in der Betreuung zu. Die Lebenswelten von Männern können sich von denen der Frauen unterscheiden. Wichtig ist dabei herauszufinden, welche Betreuungs- und Beschäftigungsangebote sinnvoll und praxistauglich sind.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag.

Zweiter Tag/Thementag:

- spezifische Betreuungs- und Beschäftigungsangebote für Männer

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 05.06.2025 - 06.06.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF43-RE-B-06.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Recht auf Verwahrlosung

### » Darum geht es

Erkennen von behinderungsbedingten Zusammenhängen mit der Diskrepanz zwischen Selbstbestimmung und Verwahrlosung. Dabei ist es wichtig, seine eigenen Werte und Normen zu reflektieren und eigene Handlungsstrategien zu entwickeln.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag :

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag.

Zweiter Tag/Thementag:

- behinderungsbedingte Zusammenhänge erkennen
- Diskrepanz zwischen Selbstbestimmung und Verwahrlosung

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 10.07.2025 - 11.07.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF44-RE-B-07.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen



## Nähe und Distanz

### » Darum geht es

Nähe aber auch Distanz sind in der Betreuung angebracht. Dazwischen eine richtige Balance zu finden, Grenzen zu setzen und zu respektieren sind eine große Herausforderung.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag:

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag.

Zweiter Tag/Thementag:

- Nähe und Distanz
- Die richtige Balance finden
- Grenzen setzen und respektieren

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 04.09.2025 - 05.09.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF45-RE-B-09.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Kommunikation mit Angehörigen, Bekannten und Freunden

### » Darum geht es

Angehörige und Zugehörige von pflegebedürftigen Menschen leben häufig in einer Doppelwelt. Sie befinden sich zwischen Kümern und Kummer. Dadurch entstehen oft Missverständnisse im Dreiecksverhältnis zwischen Angehörige/Zugehörige, Pflege/Betreuung und pflegebedürftiger Mensch. Wie lösen wir das auf?

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag :

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag

Zweiter Tag/Thementag:

- Missverständnisse im Dreiecksverhältnis von Angehörigen/Zugehörigen,
- Pflege/Betreuung und pflegebedürftiger Mensch
- Kommunikation und Auflösung

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 25.09.2025 - 26.09.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF46-RE-B-09.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Bedürfnisse Schwerstkranker und Sterbender

### » Darum geht es

Betreuungskräfte sind oft wichtige Anker im Sterbeprozess. Zur Stärkung für diese wichtige Aufgabe werden Grundkenntnisse zur Sterbebegleitung vermittelt. Ergänzend werden wertvolle Vorgehensweisen zur Überwindung von persönlicher Hilflosigkeit und Unsicherheit entwickelt.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag :

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag

Zweiter Tag/Thementag:

- Grundkenntnisse der Sterbebegleitung
- Überwindung persönlicher Hilflosigkeit
- Überwindung von Unsicherheiten

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 09.10.2025 - 10.10.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF47-RE-B-10.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Gewaltfreie Kommunikation

### » Darum geht es

Gewalt fängt in der Sprache an. Deshalb kann sie auch durch Sprache aufgehalten werden - so lautet die Idee hinter dem Konzept der gewaltfreien Kommunikation.

Im Vordergrund der Kurz-Schulungen steht die Entfaltung eines Bewusstseins hin zu einer Haltung, die sprachliche Abwertungen vermeidet und einen wohlwollenden Blick auf uns selber und unsere Mitmenschen ermöglicht.

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag :

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag

Zweiter Tag/Thementag:

- gewaltfreie Kommunikation
- Vermeidung von sprachlichen Abwertungen
- wohlwollende Haltung in der Kommunikation

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 13.11.2025 - 14.11.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF48-RE-B-11.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Umgang mit Ekel und Scham

### » Darum geht es

Schamgefühle sind zunächst positiv, aber wie gehen wir mit Scham um? Ekel wird häufig erlebt, aber auch genauso häufig tabuisiert. Wie gehe ich mit meinem Ekel um?

### » Bildungsinhalte

Erster Tag/Basistag :

- Soziale Betreuung und was sie in ihrer täglichen Arbeit leisten kann
- Erfahrungen aus der bisherigen Arbeit
- Berichte von Schwierigkeiten und deren Aufarbeitungsbedarf
- Ablehnung von Betreuungsangeboten durch Pflegekunden: Gründe dafür und der Umgang damit
- Erfahrungsberichte: Reflexion und Handlungscoaching
- Ausblick/Vorbereitung auf den Themenschwerpunkt am nächsten Tag.

Zweiter Tag/Thementag:

- Umgang mit Schamgefühlen
- Tabuisierung von Ekel
- Ekel-Trigger, Herstellung von Distanz, richtiges Atmen

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Betreuungskräfte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 200,00 €
<b>Datum:</b> 04.12.2025 - 05.12.2025
<b>Termine:</b> 2
<b>Dauer:</b> 16 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF49-RE-B-12.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Betrieblicher Ersthelfer Kurs/Erste Hilfe Training (zugelassen gemäß DGUV)

### » Darum geht es

Die zentralen Elemente sind das Erkennen und Einschätzen von Gefahren, das Einleiten der Sofortmaßnahmen, angemessenes Handeln und die Umsetzung einer erweiterten Erstversorgung.

Die Schulung in der TZG Akademie Standort Büttgen umfasst eine aktivierende methodische Lerngestaltung sowie Snacks und Getränke.

### » Bildungsinhalte

- Psychologische Betreuung
- Seitenlagerung
- Herz-Lungen-Wiederbelebung
- AED Training
- Wundversorgung
- Verbrennungen und Verätzungen
- Spezielle Krankheitsbilder, z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall

<b>Abschluss:</b> Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Alle Beschäftigte in Firmen, Betrieben, Schulen...
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 14
<b>Dozent*in:</b> ausgebildete/r Erste-Hilfe-Trainer/in
<b>Kursentgelt:</b> 55,00 €
<b>Datum:</b> Auf Anfrage
<b>Dauer:</b> 9 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF54-S-B-01.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen



## Behandlungspflege LG1 + LG2 (BERUFSBEGLEITEND)

### » Darum geht es

Die Fortbildung ist ein modernes Angebot, das speziell für die Bedürfnisse berufsbegleitender Qualifizierung konzipiert wurde. Hintergrund ist der stetig wachsende Bedarf an behandlungspflegerischer Versorgung sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich.

### » Bildungsinhalte

Behandlungspflege der Leistungsgruppen 1 + 2 gem. §§ 132, 132a SGB V

#### Leistungsgruppe 1

- Blutdruckmessung
- Ernährung im Alter und Blutzuckermessung
- Inhalationen
- Subkutane Injektionen (auch Insulingabe)
- Richten von Injektionen
- Auflegen von Kälteträgern
- Richten von ärztlich verordneten Medikamenten
- Medikamentengabe
- Verabreichung von Augentropfen und -salben
- Ausziehen von Kompressionsstrümpfen/-strumpfhosen (ab Kompressionsklasse II)

#### Leistungsgruppe 2

- Versorgung bis zu zwei Dekubiti mit Grad II
- Klystiere, Klyisma als therapeutische Maßnahmen
- Flüssigkeitsbilanzierung
- Medizinische Einreibungen
- Durchführung dermatologischer Bäder
- Versorgung eines suprapubischen Dauerkatheters
- Umgang mit einer PEG
- Anziehen von Kompressionsstrümpfen/-strumpfhosen (ab Kompressionsklasse II)
- Stomatherapie und Stomaversorgung
- Hygiene und Eigenschutz
- Dokumentation

<b>Abschluss:</b> Zertifikat
<b>Zielgruppe:</b> Mindestens der Kenntnisstand einer Schwesternhelferin/ eines Pflegediensthelfers/-helferin
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 920,00 €
<b>Datum:</b> Auf Anfrage
<b>Dauer:</b> 180 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF55-Z-B-04.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Qualifizierung gem. §53b SGB XI - Betreuungsassistenz (BERUFSBEGLEITEND)

### » Darum geht es

Pflegebedürftige Menschen mit demenziellen Veränderungen, psychischen Erkrankungen oder geistigen Behinderungen im Sinne des § 45a SGB XI haben in der Regel einen erheblichen allgemeinen Beaufsichtigungs- und Betreuungsbedarf.

Aufgrund unserer langjährigen Erfahrung mit entsprechenden Weiterbildungsangeboten, bieten wir Ihnen hier die auf diese Anforderungen zugeschnittene Qualifizierung. Unser Angebot ist speziell auf den Bedarf von Beschäftigten abgestellt, die sich berufsbegleitend auf diesen Aufgabenbereich vorbereiten möchten.

### » Bildungsinhalte

Seminarinhalte

- Demenz und Demenzerkrankungen
- Kommunikation/ Gesprächstechniken
- Umgang mit Konflikten
- Psychologie, Biografiearbeit
- Beschäftigung und Freizeitgestaltung
- Einzel und Gruppenaktivierungen
- Ernährung bei Alter und bei Demenz

<b>Abschluss:</b> Zertifikat
<b>Zielgruppe:</b> Fort- und Weiterbildung für Beschäftigte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 900,00 €
<b>Datum:</b> Auf Anfrage
<b>Dauer:</b> 180 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF56-Z-B-04.25
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## Kinästhetik

### » Darum geht es

Thema der Kinästhetik ist die Auseinandersetzung mit der eigenen Bewegung in alltäglichen Aktivitäten.

Mit diesem Handlungskonzept können Pflegende die Qualität der eigenen Bewegung, den persönlichen Handlungsspielraum und die Anpassungsfähigkeit im (Pflege-) Alltag bearbeiten.

Die bewusste Sensibilisierung der Bewegungswahrnehmung hilft, die Selbstständigkeit pflegebedürftiger Menschen zu unterstützen und für sich selbst körperliche Entlastung zu finden.

### » Bildungsinhalte

Theoretische Grundlagen der Kinästhetik

- Funktionale Anatomie
- Eigenerfahrung
- Partnerübungen
- Menschliche Bewegung
- Diskussion und Bearbeitung von Fallbeispielen
- Kinästhetische-basalstimulierende Waschungen

<b>Abschluss:</b> TZG-Teilnahmebescheinigung
<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Beschäftigte
<b>Teilnahmezahl:</b> max. 12
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Kursentgelt:</b> 198,00 €
<b>Datum:</b> Auf Anfrage
<b>Dauer:</b> 12 UE
<b>Kenn-Nr.:</b> PF57-Z-B-2025
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

## INDIVIDUAL SCHULUNGEN

### » Darum geht es

Die TZG Akademie ist Ihr Spezialist für bedarfsgerechte Schulungen und Seminare, die wir ganz nach Ihren aktuellen Zielen und unter Einbeziehung der Zielgruppe planen und inhaltlich ausgestalten. Egal ob es um Anpassungsschulung geht oder eine effektive Praxisschulung „Spritzenschein“. Kommen Sie einfach auf uns zu.

Wir haben einen Dozentenpool, und kommen in Ihre Einrichtung, um genau das zu schulen, was Sie aktuell für Ihre Mitarbeiter/innen benötigen, um diese zu stärken und damit gleichzeitig Ihre Abläufe zu optimieren

### » Bildungsinhalte

Unsere Themenangebote sind:

- Praxistraining in unserem Skills-Lab unter Einsatz des Simulators
- Bedarfsgerecht programmierte Schulungssituationen nach Ihren Vorgaben
- Einzelthemen der Behandlungspflege wie z.B. Stützstrümpfe anziehen für Pflegehilfskräfte
- Individuell und bedarfsgerecht:

Wir schneiden Ihnen die bedarfsgerechten Schulungen genau auf Ihre Situation hin „auf den Leib“.

<b>Zielgruppe:</b> Fortbildung für Beschäftigte
<b>Teilnahmezahl:</b> nach Absprache
<b>Dozent*in:</b> erfahrenes Dozententeam
<b>Datum:</b> Auf Anfrage
<b>Dauer:</b> individuell auf Ihren Bedarf abgestimmt
<b>Lehrgangsort:</b> TZG Akademie Büttgen

**JETZT NEU**  
Praxistraining an  
der elektronischen  
Simulationspuppe

